



# MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS

## Sommer 2025

Marktgemeinde Prinzersdorf  
3385 Prinzersdorf, Hauptplatz 1  
Tel. 02749/2223-0



### Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Im Frühjahr konnten die **neuen Freizeitanlagen an der Pielach** planmäßig und budgetgerecht fertiggestellt werden – ein bedeutender Meilenstein im Gesamtprojekt „Flusspark“, das mit dem Hochwasserschutz seinen Abschluss finden wird. Besonders erfreulich ist das durchwegs positive Feedback zur neugestalteten Spiel-, Kletter- und Fitnesslandschaft für die ganze Familie sowie zum neuen Bikepark am Startpunkt des Pielachtalradwegs.

Beim gemeindeübergreifenden **Hochwasserschutzprojekt** haben die Gemeinderäte von Markersdorf-Haindorf und Prinzersdorf einstimmig die nächsten Planungsschritte bis zur Umsetzung beschlossen. Zusätzlich wurden die naturschutzrechtlichen Begleitplanungen beauftragt. Das Projekt wurde bei der Bezirkshauptmannschaft eingereicht und befindet sich derzeit in der fachlichen Prüfung durch das Land NÖ. Parallel dazu schreitet die Detailplanung zügig voran – ein wichtiger Schritt in Richtung Umsetzung.

Auch der **Bau des neuen Gesundheitshauses mit Arztpraxis** verläuft planmäßig. Der Rohbau wächst rasch, und die Dachgleiche steht kurz bevor. Interessierte für eine barrierefreie Wohnung können sich bereits jetzt am Gemeindeamt unverbindlich vormerken lassen – nähere Informationen folgen in Kürze.

**50 Jahre Rotes Kreuz & Musikschule Prinzersdorf** – zwei tragende Säulen

unserer Gemeinde feierten heuer Jubiläum. Für das Rote Kreuz danken wir Ortsstellenleiter Ing. Josef Grießler und allen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich für ihren jahrzehntelangen Einsatz im Dienst der Menschlichkeit. Das Jubiläum der Musikschule wurde im Rahmen eines festlichen Konzerts besonders gefeiert. Ein großer Dank gilt Musikschulleiter Siegi Binder und seinem tollen Lehrerteam, die mit ihrer großen Hingabe und der hohen musikalischen Qualität diesen wichtigen Bildungs- und Kulturort seit vielen Jahren prägen.

Besonders freut mich, dass Prinzersdorf mit dem UNICEF-Zertifikat **„Familienfreundliche Gemeinde“** ausgezeichnet wurde. Mein Dank gilt den engagierten Gemeinderäten Gabriele Bamberger und Alexander Sterkl für ihren Einsatz. Das Wohl unserer Kinder und Jugendlichen liegt uns sehr am Herzen.

Auch heuer erwartet unsere jungen Gemeindegewissinnen und -bürger wieder ein abwechslungsreicher „Ferienspaß“ – inklusive der beliebten Erlebnissportwoche.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und erholsame Ferien!

Ihr Bürgermeister

## INHALT



### Eröffnung Spiel- und Bikepark:

Das neu errichtete Freizeitareal bei der Pielach bietet Jung und Junggebliebenen tolle Möglichkeiten für Outdooraktivitäten.

Seite 2-3



### Auszeichnung „Familienfreundliche Gemeinde“

Prinzersdorf darf sich nun offiziell „Familienfreundliche Gemeinde“ nennen.

Seite 4



### 50 Jahre Rotes Kreuz Prinzersdorf:

Mit einem Festakt und Fahrzeugsegnung beging die Ortsstelle des Roten Kreuzes ihr 50-Jahr-Jubiläum

Seite 6

## Aus den Gemeinderatssitzungen

Folgende Beschlüsse wurden in der Gemeinderatssitzung vom 08.05.2025 gefasst:

Für das **Hochwasserschutzprojekt Markersdorf-Haindorf - Prinzersdorf** beschließt der Gemeinderat einstimmig:

- die Vergabe der Ausführungsplanung an die Bietergemeinschaft Warnecke Consult - WPLUS mit einer Angebotssumme von € 385.910,66 inkl. MwSt.
- die Beauftragung der Fa. Ezb - TB Eberstaller GmbH mit der Naturverträglichkeitserklärung und dem Rodungsoperat um € 21.290,57 inkl. MwSt.
- die Fa. Roland Zeiner mit der Erstellung der Projekthomepage mit einer Summe von € 3.696,- inkl. MwSt. zu beauftragen
- das Dokumentenmanagement an die Fa. Leisch Consulting GmbH mit einer Angebotssumme von € 8.226,60 inkl. MwSt. zu vergeben.

Für den **Kindergarten Um- und Zubau** sind folgende Vergaben einstimmig beschlossen worden:

- die Bauphysik an die Fa. Leitwerk mit einer Summe von € 6.960,- inkl. MwSt.
- die TGA Planung und Fachbauaufsicht an die Fa. Leitwerk mit einer Summe von € 55.431,12 inkl. MwSt.
- sowie die Statik an die Fa. Kraftfluss Bauengineering KG mit einer Angebotssumme von € 18.000,- inkl. MwSt.
- Für das **Gesundheitshaus** beschließt der Gemeinderat einstimmig die Ausführungsplanung für Akustik und Bauphysik an die Fa. TAS Bauphysik GmbH mit einer Angebotssumme von € 7.300,- zu vergeben.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme eines Darlehens über € 130.000,- auf 10 Jahre mit variablen Zinsen bei der Sparkasse NÖ Mitte West für die Finanzierung des Feuerwehrautos.

## Spiel- und Bikepark fertiggestellt

Am 29. Mai 2025 wurde der neue Öko-Dynamik Park bei der Pielach feierlich eröffnet.

### Feierliche Eröffnung des Öko-Dynamik Parks: Natur, Bewegung und Gemeinschaft

Am 29. Mai 2025 wurde der neue Öko-Dynamik Park bei der Pielach in der Marktgemeinde Prinzersdorf feierlich eröffnet.

Zu den Ehrengästen zählten unter anderem der Obmann der LEADER-Region Mostviertel-Mitte, Ök.-Rat Anton Gonaus, Geschäftsführerin Petra Scholze-Simmel, Landtagsabgeordneter Martin Antauer in Vertretung von LH-

Stv. Landbauer sowie die verantwortlichen Architekten Dr. Anja Fischer und DI Ernst Bener. Auch Projektpartner Florian König vom Österreichischen Radsportverband, der Mitinitiator Karl Gugel sowie Holzfigurenschnitzer Günther Friedrich, dessen Skulpturen dem Park eine besondere Atmosphäre verleihen, waren mit dabei.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier stimmungsvoll von Simon und Lukas Frank sowie einigen Kindern, die ein gemeinsames Lied vortrugen und mit leuchtenden Augen ein Plakat gestalteten. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein konnten die Gäste das neue Areal mit mehreren Erlebnisstationen erkunden. Besonderer Dank gilt Lena Bauer für ihre beeindruckenden Vorführungen auf dem Pumptrack.

### Naturnahe Erlebnisse für Groß und Klein

Der Öko-Dynamik Park gliedert sich in zwei zentrale Bereiche: einen naturnah gestalteten Spielplatz im Übergang zur Aulandschaft – teilweise auf dem Gelände des ehemaligen Bahndamms – sowie einen Bikepark am gegenüberliegenden Flussufer, der mit Naturtrail und



Pumptrack sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene begeistert.

**Gemeinsam für ein lebenswertes Mostviertel**

In den Ansprachen wurde die gelungene Verbindung von Renaturierung, Bewegungsförderung und Freizeitgestaltung mehrfach hervorgehoben. „Der Öko-Dynamik Park verbindet ökologische Aufwertung mit Bewegung in der Natur für Kinder und Jugendliche – und erfüllt damit in vorbildlicher Weise die Förderkriterien“, betonte LEADER-Obmann Anton Gonaus.

**Natur trifft Bewegung**

Bürgermeister Rudi Schütz zeigte sich über die hohe Besucherzahl erfreut und berichtet: „Es ist schön zu sehen, wie die Kinder und Jugendlichen die neuen Flächen von Anfang an begeistert nutzen und ihre Freizeit aktiv im Freien verbringen!“ Familiengemeinderätin Gabriele Bamberger ergänzt: „Auch wenn es immer wieder zu Stürzen kommt, überwiegt die Freude an der Bewegung in der Natur deutlich. Wichtig ist die Einhaltung der Helmpflicht und der vorgegebenen Nutzungsregeln.“

**Ein Ort für alle Generationen**

Mit dem Öko-Dynamik Park hat die Marktgemeinde Prinzersdorf einen neuen, vielfältig nutzbaren Ort der Begegnung, Bewegung und Naturerfahrung geschaffen – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen. Ein weiteres starkes Zeichen für eine zukunftsorientierte, naturnahe Gemeindeentwicklung im Herzen des Mostviertels.



Brief einer Volksschulklassse an den Herrn Bürgermeister

## Auszeichnung als familienfreundliche Gemeinde

Am 10. Juni 2025 wurde Prinzersdorf in Eisenstadt als „Familienfreundliche Gemeinde mit UNICEF-Zusatzzertifikat“ geehrt. Die Familien- und Bildungsgemeinderäte Gabriele Bamberger und Alexander Sterkl nahmen diese Auszeichnung entgegen.

Bei dieser Veranstaltung kamen Gemeinden aus ganz Österreich zusammen, um ihre bereits umgesetzten Projekte und zukünftige Vorhaben vorzustellen. Der Austausch war sehr interessant, sodass auch neue Ideen für Prinzersdorf mitgenommen wurden.

In der Gemeinde tut sich bereits einiges in puncto Familienfreundlichkeit: Das Angebot reicht von Sesseltturnen über Eltern-Kind-Gruppe, den beliebten Ferienspaß, zahlreichen Vereinsaktivitäten, Angeboten der Community Nurse sowie der Gesunden Gemeinde, bis hin zu modernen Spielplätzen und dem neuen Bikepark. Auch die Angebote der Musikschule und das ehrenamtliche Engagement bei Feuerwehr und Roten Kreuz tragen dazu bei, das Gemeinschaftsgefühl und das Wohlbefinden der Bürger zu stärken.

Aktivitäten und Angebote sollen künftig noch sichtbarer gemacht werden, um Menschen zur Teilnahme zu motivieren aber auch um eigene Ideen einzubringen. Mit der Entgegennahme des Grundzertifikats zur familienfreundlichen Gemeinde hat sich Prinzersdorf verpflichtet, die während der Workshops in Schulen sowie mit

Erwachsenen entwickelten Maßnahmen, gemeinsam mit der Bevölkerung umzusetzen.

Bereits im Sommer können sich die Kinder im Rahmen des Ferienspaßes einbringen: Geplant sind Verschönerungen am Berg vom Spielplatz und beim Bikepark soll u.a. eine Wippe gebaut werden.

Ab Herbst 2025 wird zudem ein erster Schwerpunkt auf das Thema „Verkehrssicherheit“ gelegt, um die Weichen für eine noch lebenswertere und familienfreundlichere Zukunft zu stellen.



## Flusshaus im Zuge einer FH Exkursion besichtigt

"Im Rahmen einer dreitägigen Exkursion besuchte eine Gruppe von Studierenden des 6. Semesters des Studiengangs Holztechnologie & Holzbau der FH Salzburg verschiedene beispielhafte Holzbauprojekte in Österreich. Am zweiten Tag machten wir Halt in Prinzersdorf, um das "Flusshaus" direkt an der Pielach zu besichtigen – ein nachhaltiges Holzbauprojekt, das uns durch seine moderne Architektur, ökologische Bauweise und gelungene Integration in die Umgebung besonders beeindruckte.

Bereits vor der Führung wurden uns Getränke und eine kleine Jause angeboten, die wir direkt am Flussufer genießen konnten. Anschließend wurden wir vom Bgm. Rudolf Schütz begrüßt, gefolgt von fachkundigen Erläuterungen durch den Architekt Ernst Beneder. Sie führten uns durch das Gebäude und erläuterten die nachhaltige Holzrahmenkonstruktion, die unterspannten Träger sowie das

funktionale Raumkonzept mit flexibel teilbaren Bereichen und der eindrucksvollen textilbespannten Wand, die eine historische Flusskarte aus dem Jahr 1822 zeigt. Wir danken der Marktgemeinde Prinzersdorf und Architekt Ernst Beneder sowie allen Beteiligten herzlich für die freundliche Aufnahme und den inspirierenden Einblick in dieses vorbildliche Holzbauprojekt!"

FH Salzburg - Jakub Grzybek



## Dorfheld 2025 ausgezeichnet

Im Zuge des Forums Dorf & Stadt der Dorf- & Stadterneuerung wurde Josef Schabberger und das Topothekarteam mit dem Dorfhelden-Award 2025 für die Gemeinde Prinzersdorf von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

Am 13. Juni 2025 fand in Angern an der March das „Forum Dorf & Stadt“ statt, eine Veranstaltung der Dorf- & Stadterneuerung, die sich mit der Frage beschäftigte: „Was brauchen wir für einen lebendigen Ort?“ Das Forum war ein voller Erfolg und bot den Gemeinden die Gelegenheit, gemeinsam über die Zukunft ihrer Gemeinde nachzudenken.

Expertinnen und Experten gaben wertvolle Einblicke und Anregungen, diese waren wertvoll für die zukünftige Planung und Entwicklung der Gemeinden, um Gemeinden zu einem noch lebendigeren und lebenswerteren Ort zu machen.

Die Marktgemeinde Prinzersdorf wurde ausgewählt, beim Forum ihr neuestes Projekt vorzustellen, eine Fototafel zeigte Bilder des neu errichteten Flusshauses.



© Benjamin Wald

v.l.n.r. Anton Sieder, Georg Lohfink, Walter Bachinger, Obfrau Maria Forstner, Josef Schabberger, LH-Stv. Stephan Pernkopf, Bgm. Rudi Schütz



Im Zuge der Veranstaltung wurden 120 Dorfheldinnen und Dorfhelden aus ganz Niederösterreich geehrt – darunter auch Josef Schabberger als Vertreter der Topothekare aus unserer Gemeinde Prinzersdorf.

„Mit dem Dorfhelden-Award möchten wir Menschen vor den Vorhang holen, die sich besonders für die Entwicklung und den Zusammenhalt in ihren Dörfern und Städten einsetzen. Denn es sind ihre Ideen und Initiativen, die Neues schaffen und damit nicht nur ihren eigenen Ort, sondern Niederösterreich in seiner Gesamtheit erneuern. Es ist mir eine besondere Ehre, Josef Schaber-

ger und sein Team als Dorfhelden 2025 der Gemeinde Prinzersdorf auszeichnen zu dürfen“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, der sich bei ihnen für das Engagement bedankte.



Die Topothekare bei der Überreichung der Auszeichnung:  
v.l.n.r.: Georg Lohfink, Walter Bachinger, Josef Schabberger und Anton Sieder (Topothekar Anton Rameder war verhindert.)

## 50 Jahr-Feier der Rot Kreuz Ortsstelle Prinzersdorf

Am 17. Mai 2025 lud das Rote Kreuz Prinzersdorf zur 50-Jahr-Feier ein. Ortsstellenleiter Ing. Josef Grießler konnte zahlreiche Ehrengäste, unter anderem Nationalrat Bgm. Mag. Friedrich Ofenauer, Bezirkshauptmann und Bezirksstellenleiter HR Mag. Josef Kronister sowie viele Gäste aus den umliegenden Gemeinden begrüßen. Nach einem Rückblick auf 50 Jahre Rotes Kreuz Prinzersdorf wurden verdiente Rot Kreuz MitarbeiterInnen geehrt. Das neue Einsatzfahrzeug, welches auf der Ortsstelle in Prinzersdorf stationiert ist, wurde durch Pater Pirmin Mayer gesegnet. Als Wagen-Patinnen fungierten Martina Schuster und Maria Gratzl-Lashofer. Bei der durchgeführten Blutspendeaktion, gemeinsam mit der Blutbank St. Pölten, konnten 49 Blutkonserven lukriert werden.

Das Rahmenprogramm mit der Vorführung der Suchhundestaffel, einer Kinderhüpfburg sowie das Kinderschminken lockte zahlreiche Besucher an. Ein Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Prinzersdorf die uns nicht nur die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte, sondern uns tatkräftig unterstützte. Ein Danke auch dem Jugend-Rotkreuz St. Pölten, die u.a. beim Servieren halfen. Danke an die zahlreichen Gäste, die unserer Einladung folgten und den Nachmittag/Abend gemeinsam mit dem Roten Kreuz Prinzersdorf verbrachten und unser Jubiläum gebührend feierten.



### NEU! Laien-Defibrillator neben der Eingangstür der Rotkreuz Ortsstelle

Frei zugänglich für die Öffentlichkeit. Mit diesem Gerät kann im Notfall, bei einem Herz-Kreislaufstillstand, ein lebensrettender Stromstoß abgegeben und somit die Überlebenschancen des Betroffenen deutlich verbessert werden.

## Amtsleiterin Gitti Linauer in den Ruhestand verabschiedet

Nach beeindruckenden 41 Jahren im Dienst der Gemeinde wurde unsere langjährige Amtsleiterin Gitti Linauer feierlich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Wenige Monate nach Ihrer Matura begann für Gitti Linauer der Dienst in der Gemeinde Prinzersdorf, seit dem Jahr 2006 hatte sie die Funktion der Amtsleiterin inne. Sie prägte mit ihrem Fachwissen, ihrer Verlässlichkeit und ihrem großen Engagement maßgeblich die Entwicklung unserer Gemeindeverwaltung.



Unserer Amtsleiterin fiel der Abschied nicht leicht: „Es war eine wunderschöne Zeit, und ich bin dankbar, dass ich so viele Jahre hier tätig sein durfte. Der Kontakt mit den Menschen war für mich das Schönste“, bekräftigte Frau Linauer bei Ihrer Verabschiedung.

Bürgermeister Rudi Schütz verabschiedet Linauer mit bewegenden Worten: „Für die Gemeinde war Gitti Linauer ein echtes Geschenk. Für sie war es nicht nur ein Beruf, sondern eine Berufung. Sie war verlässlich, überaus korrekt und hatte das Talent, auch unangenehme Themen richtig anzusprechen. Ihre Herzlichkeit wird uns fehlen. Die Gemeinde kann nur Danke sagen.“

Ihre Nachfolge tritt Romana Wieländer an, der wir für die neuen Aufgaben viel Erfolg und alles Gute wünschen. Mit ihrer Kompetenz, Menschlichkeit und ihrem Engagement ist sie eine ideale Besetzung für diese verantwortungsvolle Position – wir sind sehr froh darüber.

Die offizielle Verabschiedung fand im feierlichen Rahmen im Gemeindeamt statt. Zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Wegbegleiter, Bürgerinnen und Bürger, Vertreter der Vereine, Freunde sowie Familienangehörige waren gekommen, um sich persönlich zu bedanken und gute Wünsche für den neuen Lebensabschnitt zu überbringen. Die herzlichen Worte und ehrlichen Dankesbekundungen zeugten von der hohen Wertschätzung, die ihr über all die Jahre entgegengebracht wurde.



## Wandererwachen



Die Wandersaison wurde mit dem Wandererwachen am 27. April 2025 eröffnet. Das Team der „Gesunden Gemeinde“ freute sich, dass PrinzerdorferInnen dem Aufruf folgten und auf unserem historischen Schrittweg wanderten.

Die Gewinnerin des „Tut Gut“-Rucksackes in diesem Jahr heißt Liane Labenbacher. Sie konnte die Frage „Wie lange ist der historische Schrittweg?“ richtig beantworten.

## Einladung zum Seniorenausflug

Wir laden Sie sehr herzlich zum Seniorenausflug  
der Marktgemeinde Prinzersdorf  
am Mittwoch, dem 1. Oktober 2025 ein.

Ziel unseres diesjährigen Ausfluges ist Niedersulz im Weinviertel, wo wir an einer Führung durch das Museumsdorf teilnehmen.

Kulturvermittlerinnen und Handwerker erzählen unter dem Motto „Wie war das damals?“ vom dörflichen Leben und Arbeiten anno dazumal, stehen für Fragen zur Verfügung und zeigen fast vergessene Handwerkstechniken. Erfahren Sie Interessantes über Bauern- und Kleinhauslerfamilien, den umfang-



reichen Arbeitsalltag der Frauen, über Bräuche oder den Alltag im Dorf uvm.

Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Den Nachmittag verbringen wir zur freien Gestaltung in Grafenegg. Spazieren Sie durch den 32 Hektar großen Schlosspark oder genießen Sie die Gastronomie in der Schlosstaverne.

Bei einem Heurigenbesuch lassen wir den Tag dann entspannt ausklingen.



### Zeitplan:

	8:00 Uhr	Abfahrt Hauptplatz Prinzersdorf
ab	10:00 Uhr	Führungen durch das Museumsdorf Niedersulz
ca.	12:00 Uhr	Mittagessen
ca.	15:00 Uhr	Freier Nachmittag in Grafenegg
ca.	17:00 Uhr	Heurigenbesuch
ca.	20:00 Uhr	geplante Rückkehr

**Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die Busfahrt sowie den Eintritt und die Führung in Niedersulz.**

Wir laden alle Damen und Herren Senioren sehr herzlich ein, an diesem traditionellen Ausflug teilzunehmen. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag persönlich begrüßen zu dürfen.

*Bei Interesse ersuchen wir Sie, sich bis spätestens 19. September am  
Gemeindeamt anzumelden. Begrenzte Teilnehmerzahl.*

## Ferienspaß 2025



Ein bunter Mix aus Angeboten erwartet Kinder ab ca. 6 Jahren in den Sommerferien!

Die Erlebnis-Sportwoche in der 2. Juliwoche ist gut gebucht und wird von der Gemeinde auch heuer wieder finanziell unterstützt.

Bewegung, Kreativität und Abenteuer stehen im Mittelpunkt des Ferienprogramms – die neu errichteten Freizeitalle an der Pielach werden dabei intensiv genutzt: Am 15.7. bietet Radprofi Florian König ein Training bei der neu errichteten Pumptrack an und am 22. Juli steht der Naturtrail im Fokus: Es soll u.a. ein weiteres Hindernis gebaut werden. Beim Escape Room der Dorferneuerer rund um das Flusshaus wird es spannend und abwechslungsreich und interessante Nachmittage garantieren die Angebote der Feuerwehr, der Blasmusik, der Pfadfinder, der Pfarre und der Bibliothek! Sportlich wird es mit Tennis oder Volleyball und heuer neu: Schachspiel für Anfänger und Fortgeschrittene.

Die genauen Termine und weitere Infos dazu finden Sie im angefügten Kalender und über den QR-Code rechts unten. Bitte melden Sie Ihr Kind spätestens eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung an. Bitte beachten Sie: Viele Angebote haben eine begrenzte Teilnehmerzahl! Die Anmeldung ist über den Link oder persönlich am Gemeindegemeinschaftsamt möglich.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine und Engagierten, die den Ferienspaß 2025 wieder möglich machen! Wir wünschen allen Kindern tolle Sommerferien und viel (Ferien)Spaß!

Gabriele Bamberger und Daniel Strobl



## Ferienspaß 2025 - Programm

<p><b>15. Juli</b></p> <p><b>Pumptrack Training</b> für Kinder 09:00 - 10:30</p> <p>STP Cycling Club</p>	<p><b>15. Juli</b></p> <p><b>Pumptrack Training</b> für Jugendliche 10:30 - 12:00</p> <p>STP Cycling Club</p>	<p><b>22. Juli</b></p> <p><b>Bauen und Gestalten</b> am Bikepark 14:00 - 17:30</p> <p>Alexander Sterkl und Bernhard Stockinger</p>	<p><b>30. Juli</b></p> <p><b>Tennis Kennenlernkurs</b> für Kinder 14:00 - 16:00</p> <p>Union Tennisverein Prinzersdorf</p>	<p><b>01. August</b></p> <p><b>Ein Nachmittag bei</b> der Feuerwehr 14:00-18:00</p> <p>Freiwillige Feuerwehr Prinzersdorf</p>
<p><b>4. August</b></p> <p><b>Volleyball</b> 09:00 - 11:15</p> <p>Union Volleyballclub Prinzersdorf</p>	<p><b>4. August</b></p> <p><b>Bücherduft und</b> <b>Kräuterzauber</b> 15:00 - 18:00</p> <p>Bücherei Prinzersdorf</p>	<p><b>6. August</b></p> <p><b>Escape Room</b> 14:00 - 16:30</p> <p>Lebenswertes Prinzersdorf</p>	<p><b>7. August</b></p> <p><b>Erste Hilfe</b> 14:00 - 17:00</p> <p>Rotes Kreuz Prinzersdorf</p>	<p><b>8. August</b></p> <p><b>Spiel und Spaß mit der</b> <b>Blasmusik</b> 14:00 - 17:00</p> <p>Pielachtaler Prinzersdorf</p>
<p><b>12. August</b></p> <p><b>Malen am Spielplatz</b> (Berg) 09:30 - 14:00</p> <p>Stephan Kreutzmann</p>	<p><b>14. August</b></p> <p><b>Basteln &amp; Co</b> 14:30 - 17:30</p> <p>Pfarre Prinzersdorf</p>	<p><b>18. August</b></p> <p><b>Volleyball</b> 09:00 - 11:15</p> <p>Union Volleyballclub Prinzersdorf</p>	<p><b>21. August</b></p> <p><b>Schach spielen,</b> <b>Schach lernen</b> 10:00 - 16:15</p> <p>Stephan Kreutzmann</p>	 <p>Hier geht's zur Anmeldung!</p>

Nähere Informationen und Anmeldung unter [www.prinzersdorf.at](http://www.prinzersdorf.at)

Nachfolgender Artikel über die Geschichte Prinzersdorfs verfasste unser Topothekar Georg Lohfink im Jahre 1983 für die Parteizeitung der ÖVP. Georg Lohfink beschäftigt sich schon seit vielen Jahren mit der Geschichte unseres Ortes, lange noch bevor es die Topothek gab. Der Artikel soll unsere Bürger über die Anfänge unseres Ortes informieren, der bereits 1248 urkundlich als „Prünnleinstorf“ erwähnt wurde.

## VON "PRÜNNLEINSTORF" Bis PRINZERSDORF

Unter diesem Motto wollen wir für "geschichtsbewusste" Prinzersdorfer in alten Überlieferungen und Schilderungen, vor allem in den Aufzeichnungen des ehemaligen Vizebürgermeisters, Herrn Anton Hofbauer, stöbern.

Im Urkundenbuch des Chorherrenstiftes St. Pölten aus dem Jahre 1885 kann man nachlesen, daß bereits im Jahre 1043 Kaiser Heinrich III den Markgrafen Adalbert den Siegreichen mit einem Gut in Prinzersdorf belehnte.

Im Jahre 1115 wird Udalram als Herr von Uttendorf erwähnt. Uttendorf war ein Edelsitz der Uttendorfer (auch Ottendorfer - Konrad von Uttendorf war ein Sohn des Otto von Ottendorf -).

1248 wird in einer Urkunde unser Prinzersdorf, allerdings als "Prünnleinstorf" erwähnt. Auch herrschte anno 1317 laut diesem Urkundenbuch "da ze Primleinsdorf" große Hungersnot.

Die Entstehung unseres Ortes Prinzersdorf, an der Bundesstraße 1, zur Zeit des Kaiserreiches die Kaiserstraße, früher die Römerstraße genannt, reicht also weit in die Vergangenheit zurück.

Nach alten Überlieferungen soll das Haus Nr. 1 in Prinzersdorf (ehemaliges Kaufhaus Geist, jetzt Fa. Sieder), ein Römerkastell gewesen sein. Bei Umbauten im Jahre 1929 stieß man im Keller auf einen noch gut erhaltenen Arrest.

Weiters berichtet die mündliche Überlieferung, daß am 28.11.1517 Kaiser Maximilian bei einer Reise nach Wien vor dem Prinzersdorfer Berg rastete. Als Erinnerung an dieses Ereignis pflanzten die Prinzersdorfer zwei Linden an der Bundesstraße neben dem Keller von Karl Fuchs.

In des Kaisers Tagebuch ist vermerkt, daß er am 26.11.1517 in Langmannersdorf und am 27.11. in St. Pölten mit seinem Troß nächtigte. Am 28. November zog er durch Prinzersdorf und hielt sich zwei Tage in Melk auf (Quelle: Josef Buchinger, Ein Kaiser reitet durchs Land, Familienkalender 1950).

Blicken wir nun wieder in die Aufzeichnungen des Herrn Regierungsrat Professor Josef Buchinger:

.. die vielen Kriege, die die Babenberger und später die Habsburger führten, näher zu beschreiben, würden den Rahmen dieser kurzen geschichtlichen Streifzüge sprengen, doch darf das viele Leid, das die Verwüstungen durch den Ungarnkönig Mathias Corvinus und durch den Dreißigjährigen Krieg der Heimat brachten, nicht übergangen werden. Nichts kann den Beweis über die schweren Notzeiten besser erbringen als die vielen verödeten Orte, allein im Umkreis von 10 km von Prinzersdorf gab es die Dörfer: Aigen (urkundlich erwähnt 1377-1525), Altenhofen (1377-1500), Kleineberhartsdorf (1368-1724), Musching (1430), Ober- und Niederpielach (1407-1568), Ragenfest (1324-1423), Sahlendorf (1324-1584), Veldwinden (1141-1430).

Die Ursachen der Verödung können Kriege, Pest, Brände und Hochwasser gewesen sein. (Quelle: Dr. Heinrich Weigl, NÖ. Atlas, Karte Nr. 44).

Gerade heuer, im Türkenjahr, ist es sehr interessant für uns zu lesen, daß im Jahre 1520 die Bewohner der Pfarre Gerersdorf jammerten, "weil der Türk einen zu großen Schaden getan hatte".

Im Jahre 1529, als Sultan Soliman erkannte, daß er Wien nicht einnehmen konnte, zog er mit seinem Heere durch Niederösterreich heimwärts, über Waidhofen/Ybbs und die Steiermark.

Auch unsere Ortschaft Prinzersdorf wurde verwüstet von den sengenden und brennenden Türkenhorden; viele Bewohner flüchteten in den Dunkelsteinerwald um der Verschleppung zu entgehen. Prinzersdorf war um diese Zeit eine Siedlung von ca. 30 Häusern, die eben durch die Heeresstraße in Kriegszeiten viel Ungemach erlitt.

Aus einem Umbau nach dem Wiederaufbau des Ortes nach dem Türken-durchzug hat sich im Hause Nr. 21 (Bäckerei Berger), ein Durch-zugsbaum mit der Jahreszahl 1541 erhalten.

Im Jahre 1532 zog Sultan Soliman neuerlich mit einem Heer gegen Wien. Das kaiserliche Heer übersetzte bei Krems die Donau, drang durch die Wälder gegen St. Pölten vor und vernichtete bei St. Pölten einen türkischen Vortrupp, der brandschatzend das Land unsicher machte. Da neue Vorstöße zu erwarten waren, wurden der Bevölkerung unserer Heimat als Zufluchtstätten die Stadt und das Kloster St. Pölten und die Schlösser Goldegg, Pielach, Karlstetten, Hohenegg, Osterburg u.a. zugewiesen. Kreudenfeuer auf den Bergen sollten die Bevölkerung auf die drohenden Gefahren aufmerksam machen. Im Jahre 1683 belagerten die Türken Wien, und ihre Senger und Brenner brachten auf ihren schnellen Rossen Schrecken in das Land. Mit Bangen erwartete die Bevölkerung die Hilfe aus Bayern und aus Polen.

Endlich kam das Dünwald'sche Dragoner-Regiment in der Stärke von 3000 Mann und 3000 Pferden und schlug bei Prinzersdorf ein Lager auf. Die Bevölkerung der Umgebung mußte für die Verpflegung von Mann und Roß aufkommen.

So wissen wir, daß die Stadt St. Pölten, in das Lager 800 Pfund Rindfleisch und 150 Pfund Brot liefern mußte.

(Kosten: Rindfleisch 40 Gulden, das Pfund kostete 3 Kreuzer und das Brot 3 Gulden 45 Kreuzer, das Pfund Brot 6 Pfennige!)

Die Kriege nahmen allerdings kein Ende.

Wie es mit unserem Ort und der näheren Umgebung weiterging, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe unserer Zeitung.

*Unterzug aus dem Jahr 1625 im Haus Nr. 21 Karl Berger*



## Community Nursing



Gefördert durch das Land NO



Kennen Sie schon die Rotkreuzdose ?

Ein Unfall oder Notfall kann jederzeit passieren. Oft zählt dann jede Sekunde. Doch was, wenn man selbst nicht mehr sprechen kann? Die Rotkreuzdose hilft!

Sie enthält ein Blatt mit wichtigen Infos:

- Krankheiten
- Medikamente
- Notfallkontakte



Die Dose wird im Kühlschrank aufbewahrt – dort suchen Rettungskräfte gezielt danach. Zwei Aufkleber an der Wohnungstür und am Kühlschrank zeigen: „Hier gibt's eine Rotkreuzdose!“

Ideal für alleinlebende Menschen, chronisch Kranke oder Seniorinnen und Senioren.

Sie benötigen weitere Informationen zur Rotkreuzdose oder anderen Unterstützungsleistungen im Gesundheits- und Sozialbereich? Melden Sie sich telefonisch bei mir – ich helfe Ihnen gerne weiter!

### Veranstaltungshinweis

Von der A1 Seniorenakademie finden am 03.09.2025 zwei Smartphone Schulungen statt, einer am Vormittag und einer am Nachmittag:

03.09.2025	<b>Tipps &amp; Tricks für Ihr Smartphone</b>
09:00-12:00	<b>A1 Seniorenakademie</b>
oder 13:00-16:00	Wo: Gemeindeamt Prinzersdorf



Bitte um Anmeldung bei CN Prinzersdorf unter 0681/ 205 85 381 oder [communitynurse@prinzersdorf.gv.at](mailto:communitynurse@prinzersdorf.gv.at) oder am Gemeindeamt.

### Ankündigung

Von Seiten **A1 Seniorenakademie** findet eine **Tabletschulung im November 2025** in Prinzersdorf statt. Diese Tabletschulung dauert 3 Wochen (12., 19. & 26.11.2025 jeweils 3 Stunden) und in dieser Zeit (12. - 26.11.2025) bekommen Sie von A1 ein Tablet zur Verfügung gestellt. Es wird zwei Kurse geben! – wobei die Anzahl der Teilnehmerinnen/Teilnehmer pro Kurs auf 8-10 Teilnehmerinnen/Teilnehmer begrenzt ist.

Nähere Informationen wird es in der nächsten Gemeindezeitung geben – Sie können sich aber jetzt schon **VERBINDLICH** anmelden!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben einen schönen Sommer.  
Ihre Community Nurse Prinzersdorf,

*Mülleitner Thomas, BSc, MSc*

Mülleitner Thomas, BSc, MSc



## Pflanzentauschmarkt



Auch heuer wechselten wieder viele Pflanzen beim Pflanzentauschmarkt ihre Besitzer.

Vielen Dank für die tolle Organisation und den Besuchern fürs Vorbeikommen!

## Dank und gute Wünsche zum Generationswechsel

Mit großer Wertschätzung möchte ich mich ganz herzlich bei Maria Willim bedanken, die über viele Jahre hinweg maßgeblich zur floralen Versorgung unserer Bevölkerung beigetragen hat. Mit viel Herzblut, Engagement und Tatendrang hat sie Generationen von Kunden begleitet – sei es bei freudigen oder auch traurigen Anlässen.

Es ist erfreulich zu sehen, dass dieses liebevoll geführte Geschäft nun in neue Hände übergeht. Wir heißen die neue Inhaberin, Frau Elisabeth Fuchs, herzlich willkommen und wünschen ihr für den Start und die kommenden Jahre viel Erfolg, Freude und natürlich viele zufriedene Kundinnen und Kunden.

Im Namen der Gemeinde danke ich Maria Willim noch einmal für ihren Einsatz und wünsche ihr für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.



Liebe Prinzersdorferinnen und Prinzersdorfer!



Ich heiße Elisabeth Fuchs und lebe mit meiner zweijährigen Tochter und meinem Lebensgefährten hier in Prinzersdorf.

Durch meine über 20-jährige Erfahrung als Floristin möchte ich nun Prinzersdorf und Umgebung mit meiner Blumenkunst begeistern. Ich arbeite liebend gerne mit Naturmaterialien, kombiniert mit Blumen und Pflanzen aller Art.

Meine Arbeit zeichnet sich durch die Liebe zum Detail aus und jedes Werkstück, sei es Blumenstrauß, Trauerkranz, Tischdeko, ..., zeigt seine besondere Wirkung und meine Handschrift.

Ich würde mich sehr freuen, Sie in „Liesi's BlumenLiebe“ (ehem. Blumen Maria) begrüßen zu dürfen. Am **8. und 9. August** gibt es deshalb zur **Eröffnung** für Blumenliebhaber ein nettes Kennenlernen bei Kaffee und Keksen.

Auf diesem Wege möchte ich mich auch noch bei Maria Willim aufs Herzlichste für ihre Ratschläge bedanken und wünsche ihr alles Liebe für ihre Pension.

Auf Ihr Kommen freut sich

*Elisabeth Fuchs*

### Liesi's BlumenLiebe

Elisabeth Fuchs  
Linzerstraße 21 · 3385 Prinzersdorf  
0664 383 22 25  
Liesisblumenliebe@gmx.at

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr · 15.00–18.00 Uhr  
Mi geschlossen · Sa 9.00–12.00 Uhr

## Neues von der Feuerwehr Prinzersdorf



Sehr geehrte Prinzersdorferinnen und Prinzersdorfer!

### Besichtigung des neuen Einsatzfahrzeug

Wir waren höchst erfreut, dass so viele Interessierte der Einladung zur Besichtigung unseres neuen Einsatzfahrzeuges gefolgt sind. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern bedanken. Es war ein freundliches Beisammensein mit netten und interessanten Gesprächen. Weiters möchten wir uns für die großzügigen Spenden bei dieser Veranstaltung bedanken, mit denen wir notwendige Investitionen für Ihre Sicherheit tätigen können.

### Florianiflohmarkt

Der Florianiflohmarkt war ebenfalls ein großer Erfolg. Wir möchten hier auch allen Spenderinnen und Spendern für ihre großzügigen Sachspenden danken. Ein großer Dank geht auch an die Organisatorin des Flohmarktes, sowie allen Helferinnen und Helfern, die bei Organisation, dem Aufbau, dem Betreuen und dem Abbau mitgewirkt haben.

### 50-Jahr-Feier Rotes Kreuz

Auch durfte die Freiwillige Feuerwehr Prinzersdorf das Feuerwehrhaus dem Roten Kreuz für dessen

50-Jahr-Feier zur Verfügung stellen, die aufgrund des Hochwassers 2024 auf dieses Jahr verschoben wurde. Auch bei dieser Festivität durften wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher willkommen heißen. Ein Highlight dieser Veranstaltung war sicherlich die Fahrzeugweihe des neuen Einsatzfahrzeuges des Roten Kreuzes Prinzersdorf durch Pfarrer Pirmin Mayer aus Markersdorf.

### 4 neue Mitglieder

Freudig dürfen wir auch verkünden, dass wir dieses Jahr bereits 4 neue Mitglieder in der Freiwilligen Feuerwehr Prinzersdorf begrüßen durften. Diese mutigen Frauen und Männer beginnen jetzt mit ihrer Ausbildung, um uns bei unseren Einsätzen zu unterstützen.

Unsere Fahrzeuge bieten allerdings noch viel mehr Platz für weitere Interessenten, die sich für unsere Gemeinde freiwillig und ehrenamtlich einsetzen möchten. Je mehr Leute sich im Dienste der Freiwilligen Feuerwehr einsetzen, desto sicherer können sich die Mitbürgerinnen und Mitbürger fühlen. Interessierte können uns jeden Dienstag ab 19 Uhr im Feuerwehrhaus besuchen, um einen kurzen Einblick in das Feuerwehrwesen zu erlangen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Stockschützen Prinzersdorf

**Juxturnier der Stockschützen Prinzersdorf  
am 13.09.2025 um 11 Uhr**



### Mitmachen und Spaß haben!

Egal, ob Nachbarn, Freunde, Firmen oder Vereine – alle sind eingeladen, bei uns mitzumachen! Es können Teams von 4 bis maximal 5 Personen gebildet werden. Das nötige Material stellen wir zur Verfügung. Unser Platz ist jeden Montag ab 18 Uhr geöffnet, außer an Feiertagen.

Kommt vorbei, bringt eure Team-Mitglieder mit und probiert es einfach aus! Wir freuen uns!

### Anmeldung für das Turnier

Die Anmeldung ist bis spätestens 5. September 2025 unter der Telefonnummer 0664/73 86 0847 möglich.

*Die Stockschützen*

## Sesseltturnen mit Ulrike Eglhofer



Unter der fachkundigen Anleitung von Ulrike Eglhofer findet wöchentlich das Sesseltturnen des Kneipp Aktiv Club statt. Vielfältige Bewegungen sind auch im Sitzen möglich und die Regelmäßigkeit halten Körper und auch Geist fit, ist die engagierte Prinzersdorferin überzeugt.

Daher findet das Sesseltturnen auch jeden Mittwoch statt, pausiert wird nur an Feiertagen die zufällig auf einen Mittwoch fallen.

Danke dem Verein und Frau Eglhofer für diesen wertvollen Beitrag für das Gemeindeleben!



### Sesseltturnen

Wann? Jeden Mittwoch  
von 09:15-10:00 Uhr

Wo? im Gasthaus Kern

Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Ulrike Eglhofer steht gerne für Anfragen unter der Nummer 0664/411 82 83 telefonisch zur Verfügung.

## Musikverein „die Pielachtaler“



### Die Pielachtaler trauern um Martin Stainer

Am Samstag, den 3. Mai fand das Konzert der Pielachtaler in Prinzersdorf statt. Ein Höhepunkt des Vereinslebens und eine intensive Phase, in der wir sehr viel Zeit miteinander verbringen. Nach dem Aufräumen am Sonntag vormittag nahm unser Martin



Stainer am Wings-vor-Life-Benefizlauf teil und erlitt dabei einen Herzinfarkt, an dessen Folgen er am Dienstag im Krankenhaus verstarb. Er hat unseren Musikverein über 30 Jahre, von Kindesbeinen an, geprägt - mit seinem großen musikalischen Talent, vor allem aber mit seinem Teamgeist, seiner Verlässlichkeit, seiner Tatkraft, seinem Humor und seiner Geselligkeit. In seiner letzten Probe hat er noch mit uns Geburtstag gefeiert, sein letztes

langes Wochenende war ganz von unserem Konzert geprägt. Getreu dem Motto „Remembrance“ bleiben unzählige unvergessliche Erinnerungen an einen wunderbaren Musiker, Menschen und Freund.

### Dämmerschoppen des Musikvereins

Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr laden wir euch heuer wieder zum Dämmerschoppen am Pielachstrand. Machen Sie einen gemütlichen Abendspaziergang oder eine kleine Radfahrt zum Vereinshaus an der Pielach und genießen sie unter freiem Himmel bis in die Dämmerung hinein die Schopp'n-Hits der Pielachtaler. Das Programm reicht von Polka über Marsch, Boarisch, Walzer bis hin zu Modernen von Fäaschtbänklnern, Austropop. Wir spielen gerne Ihr Wünsche!

Dämmerschoppen beim Flusshaus

Donnerstag, 10. Juli 2025 19 Uhr



Wir laden sie zum

## 55. Sommernachtsfest

am

**Samstag, 2. August 2025, ab 17 Uhr**

bzw.

**Sonntag, 3. August 2025, ab 10 Uhr**

zum neuen Vereinshaus an den Pielachstrand ein.

Für unser Sommernachtsfest suchen wir auch wieder freiwillige Helfer.



Anfang Mai setzten wir wieder die Blumen an den üblichen Stellen im Ort aus.

Wir sorgten auch für die neuen Tische und Bänke am Pielachstrand, sowohl beim Spielpark als auch beim Bikepark. Die alten Bänke werden demnächst verbessert. Beim Bikepark sieht man bereits Gebrauchsspuren.



## Kulturfestival mit Fest der Begegnung am 13. und 14. Juni

LEBENSWERTE PRINZERSDORF  
DORFERNEUERUNGSVEREIN

Ein voller Erfolg war das diesjährige Kulturfestival in Prinzersdorf, das wieder mit einem bunten Programm für Jung und Alt begeisterte.

Den Start in ein gelungenes Wochenende machte am Freitagabend Eva Maria Marold. Sie begeisterte das Publikum mit ihrer lustigen, bodenständigen und publikumsnahen Art.



Bei strahlendem Sonnenschein zog es dann am Samstag wieder zahlreiche Gäste zum Pielachstrand.



Ein besonderer Höhepunkt war das internationale Buffet. Hier konnten die Gäste wieder kulinarische Köstlichkeiten aus Kroatien, Spanien, Syrien, Afghanistan, Ungarn sowie der Ukraine probieren. Das gemeinsame Kochen zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und lebendig die Gemeinschaft in Prinzersdorf ist.

Auch sportlich wurde einiges geboten: Die Kids Bike Trophy im neuen Bike Park sorgte für Begeisterung bei den jüngsten Besucherinnen und Besuchern. Mit Helm und vollem Einsatz zeigten die Kinder ihr Können auf zwei Rädern.



Ein weiteres Highlight war die Veteranen Traktor-Ausfahrt, mit zahlreichen Teilnehmern, die eine Vielzahl an besonderen Traktormodellen präsentierten.

Für musikalische Unterhaltung sorgten die jungen Talente der Musikschule, welche ein sehr abwechslungsreiches Programm boten.



Der Dorferneuerungsverein bedankt sich bei allen Helfern und Mitwirkenden und freut sich auch im nächsten Jahr wieder auf zahlreiche Besucher!

## 3-tägiger Besuch der ungarischen Partnerschule



Ende Mai durften wir die Kinder und Lehrer:innen unserer ungarischen Partnerschule aus Letenye zu einem spannenden und bereichernden Austausch an unserer Schule willkommen heißen. In drei Tagen voller Aktivitäten, kreativer Workshops und wertvoller gemeinsamer Erlebnisse konnten sich unsere Gäste aus Ungarn intensiv mit unserer Schule und der Stadt St. Pölten vertraut machen.

### *Herzlicher Empfang und gemeinsames Mittagessen*

Der Besuch begann mit einem herzlichen Empfang, der den Gästen sofort das Gefühl gab, willkommen zu sein. Zum Mittagessen gab es ein selbst gekochtes Chili aus Soja, das die Firma Bamberger großzügig gesponsert hatte. Diese besondere Mahlzeit, die nicht nur köstlich schmeckte, sondern auch die Möglichkeit bot, über Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung zu sprechen, setzte den perfekten Auftakt für das Austauschprojekt.

### *Kreativ-Workshops im Schulhof sorgten für Begeisterung*

Am Nachmittag standen kreative Workshops auf dem Programm. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich die Schülerinnen und Schüler im Schulhof, um gemeinsam zu batikten – eine Kunstform, die in allen Altersgruppen für viel Begeisterung sorgte. Mit Farben und Stoffen entstanden bunte, einzigartige Werke. Gleichzeitig hatten die Kinder die Möglichkeit, Traumfänger aus Naturmaterialien zu basteln, was nicht nur handwerkliches Geschick, sondern auch Geduld und Liebe zum Detail erforderte.

### *Gemeinsamer Unterricht und Entdeckung unserer Landeshauptstadt*

Der 2. Tag war von intensivem Lernen und Kennenlernen geprägt, wobei Schülerinnen und Schüler beider Länder gemeinsam an Aufgaben und Projekten arbeiteten. Auch das gemeinsame Mittagessen nach dem Unterricht wurde erneut zu einem besonderen Moment des Miteinanders, bevor es zu einer Entdeckungstour durch St. Pölten ging. Die Gruppe besichtigte den berühmten Klangturm, der einen herrlichen Ausblick auf die Stadt bietet, und den imposanten St. Pöltner Dom. Der Rundgang durch die Innenstadt gab einen faszinierenden Einblick in die Geschichte und Kultur unserer Region.

### *Schoko- und Shampoo-Workshop bei Styx*

Am 3. Tag führte uns unser Weg nach Ober-Grafendorf in die Welt der Naturkosmetik. Bei der Firma Styx erhielten die Gäste einen exklusiven Einblick in die Herstellung von Schokolade und natürlichen Shampoos. In einem spannenden Workshop konnten sie selbst Hand anlegen. Es war ein faszinierender Prozess, der die Bedeutung von Nachhaltigkeit und natürlicher Produktion aufgriff und gleichzeitig viel Spaß machte. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Prinzersdorf, die diesen Ausflug unterstützt hat.

### *Fazit*

Die drei Tage waren eine wertvolle Erfahrung für alle Beteiligten. Kreative Workshops, gemeinsame Aktivitäten und der Besuch lokaler Sehenswürdigkeiten trugen dazu bei, dass der Austausch mit der ungarischen Partnerschule noch lange in Erinnerung bleiben wird.



## Workshop - „Die Reise meines Handys - vom Abbau bis zum Recycling“

In den 3. Klassen der Mittelschule Prinzersdorf wurde am 23.06.2025 der Workshop „Die Reise meines Handys – vom Abbau bis zum Recycling“ durchgeführt.

Wir danken der Gemeinde Prinzersdorf für die Finanzierung dieses Workshops.

In diesem Workshop von der Organisation Südwind wurde der komplexe Erzeugungs- und Recyclingweg eines Mobiltelefons unter die Lupe genommen und auf seine nachhaltige Beschaffung hinterfragt.

Die Schüler:innen wurden hier selbst aktiv, sie erlebten

den Weg des Handys von der Gewinnung der Rohstoffe über die Fertigung in Fabriken über den Gebrauch bis zum Wegwerfen oder Recyceln oder Weitergeben des Handys. Das Handy ist als Alltagsgegenstand ebenso wie als Statussymbol nicht mehr wegzudenken. Es ist unser Tor in soziale Netzwerke, ins Internet, unsere Uhr und nicht zuletzt unser Telefon.

Hinter dem Produkt steht eine lange Kette an Verarbeitungsschritten, in die viele Menschen weltweit eingebunden sind. Bei rund sieben Milliarden Mobilfunkanschlüssen auf unserem Planeten ist die Menge der betroffenen Menschen dementsprechend groß.



### Aussagen von Schüler:innen:

„Ich habe viele neue Sachen gelernt, u. a. woher die verschiedenen Rohstoffe für das Handy herkommen. Es wurde gut erklärt, dass beim Abbau dieser Rohstoffe die Menschen vielen (gesundheitlichen) Risiken ausgesetzt werden.“

*Benjamin Brader*

„Es interessiert mich sehr, wie und wo unsere Handys hergestellt werden. Im Workshop wurde uns erklärt, was zu tun ist, um die Welt ein bisschen besser zu machen. Wichtig ist es, dass die Handys recycelt werden und wir ein Handy möglichst lange verwenden sollen.“

*Helene Pospischil*

„Ich fand es sehr interessant, dass wir die Rohstoffe, aus denen die Handys produziert werden, angreifen durften. Ich habe die meisten Materialien nicht einmal gekannt.“

*Felix Daxböck*

## Sanierungsarbeiten an der EMS Prinzersdorf

Die Mittelschule Prinzersdorf hat einen arbeitsintensiven Sommer vor sich:

In den beiden Ferienmonaten werden der Dachboden saniert und gedämmt, die Heizungssteuerung erneuert und die restlichen Hochwasserschäden bearbeitet. Die Fenster west- und südseitig, die während der Starkregenphase im Herbst sehr gelitten haben, werden erneuert und die Fassade neu gestrichen.

Das bedeutet für die Anrainer eine zusätzliche Belastung, die wir aber versuchen werden, so gering wie

möglich zu halten.

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern des Mittelschul-ausschusses und allen beteiligten Gemeinden sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken – diese Sanierung ist ein weiterer großer Schritt dahin, dass unsere Schule auch für zukünftige Schülerinnen und Schüler in einer zeitgemäßen Form erhalten bleibt.

Mit den besten Wünschen für einen schönen Sommer,

DMS SR Martina Leeb



## Bericht der Musikschule

Sehr geehrte Eltern, liebe Kinder!

Alle Kinder lieben Musik! Wir sind eine der wenigen Musikschulen, welche auch für die ganz jungen in unseren Verbandsgemeinden Angebote bereitstellen dürfen. Das heißt, wir bieten auch Unterrichte für unsere Jüngsten an:

**Musikwiege (1 1/2 - bis 3-Jährige mit Elternteil)**  
**Musikwerkstatt (3- bis 4-Jährige mit Elternteil)**  
**EMP (elementare Musikpädagogik für 4- bis 6-Jährige)**  
**Kindertanz Ballett (ab 4 Jahren)**  
**Kindertanz HipHop (ab 6 Jahren)**  
**Blockflöte, Flötenklasse (ab 6 Jahren)**  
**Bläserklassen in den Volksschulen**

Wir freuen uns sehr, dass auch die Jüngsten flächendeckend im Musikschulverband wieder musikalische Stunden in der Musikschule verbringen dürfen. Sie haben in den ersten beiden Septemberwochen die Möglichkeit zum Schnuppern, ab der dritten Schulwoche läuft dann der Vollbetrieb. Wir werden wieder versuchen, die für Sie angenehmsten Zeiten rund um den Kindergartenbetrieb mit den Kindergartenleiterinnen zu disponieren.

Ich freue mich, dass unsere beiden Kolleginnen Veronica Klavzar und Maria Haas die EMP-Unterrichte im Schuljahr 2025/26 wieder übernehmen.

Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage <https://www.musikschulverband-prinzersdorf.at>

Unter folgendem QR-Code kommen Sie zum Anmeldeformular:

Herzlich willkommen!



Einen schönen Sommer und viele Anmeldungen für September (Anmeldungen bitte bis 15. Juli) wünscht Euer Musikschulleiter

(Siegfried Binder, BA)

## 50 Jahre Musikschulverband - Festkonzert

Jazz, Pop, Klassik, Volksmusik, Gesang, Ballett, Hip-Hop, Blasmusik und vieles mehr – beim großen Jubiläumskonzert am 9. Mai zeigten die Schülerinnen und Schüler des Musikschulverbandes Prinzersdorf eindrucksvoll, wie breit und hochwertig die Ausbildung an ihrer Musikschule ist. Auf der Bühne der EMS Prinzersdorf wurde ein abwechslungsreiches Programm auf höchstem Niveau präsentiert, das das Publikum von der ersten bis zur letzten Minute begeisterte.

Mehr als 350 Kinder und Jugendliche erhalten aktuell Unterricht in unterschiedlichsten musischen Fächern – von Instrumental- und Gesangsausbildung über Tanz bis hin zu Ensemblearbeit. Dass die Qualität der Ausbildung herausragend ist, beweisen nicht nur die zahlreichen Auftritte, sondern auch großartige Erfolge bei Wettbewerben bis hin zu Europameisterschaftsnominierungen.

Erst eine Woche vor dem Konzert konnten die Tanzklassen von Katharina Holzweber zwei erste Plätze sowie zwei erste Plätze mit Auszeichnung erzielen.

Der bis auf den letzten Platz gefüllte Saal dankte dem 1½-stündigen Programm mit Standing Ovationen – ein würdiges Zeugnis für die hervorragende Arbeit des engagierten LehrerInnenteams unter der Leitung von Musikschulleiter Siegi Binder.

Auch Bürgermeister Rudi Schütz und Vizebürgermeisterin Andrea Strobl ließen es sich nicht nehmen, der Musikschule persönlich zu gratulieren. Beide blickten in kurzen Grußworten auf ihre eigenen musikalischen Anfänge an der Musikschule zurück und unterstrichen, wie wichtig musische Bildung für die persönliche Entwicklung und den sozialen Zusammenhalt in der Region ist.

Eindrücke des Festkonzertes „50 Jahre Musikschulverband Prinzersdorf“





## „Vorsorge Aktiv Junior“

Programm für Kinder und Jugendliche mit Übergewicht in NÖ

Mach mit und sei dabei!

Bei  
"VORSORGE AKTIV JUNIOR" im  
Raum St. Pölten / Prinzersdorf

**KURSSTART:**

Mittwoch, 17.09.2025 um 17:00 Uhr

Flusshaus Prinzersdorf (Linzerstraße 30a, 3385 Prinzersdorf)

Anmeldung: Julia Past & Katharina Steingassner,  
"Tut Gut!" Gesundheitsvorsorge GmbH,  
vaj@noetutgut.at, 0676/858 70 34512



GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



## 24-STUNDEN-BETREUUNG

Gut versorgt - in den eigenen vier Wänden.

Was wir bieten:

- Rund-um-die-Uhr-Betreuung in vertrauter Umgebung
- Herzliche, erfahrene Betreuungskräfte
- Regelmäßige Hausbesuche durch diplomiertes Pflegepersonal
- Entlastung für Angehörige
- Auch Urlaubs- und Kurzzeitbetreuung möglich

Jetzt kostenlos informieren

24stunden.hilfswerk.at  
Servicehotline 0810 820 024

Ausgezeichnet mit dem  
Österreichischen Qualitätszertifikat  
für Vermittlungsagenturen.



Demenz Info-Point St. Pölten  
im Kundenservice der ÖGK  
Kremser Landstraße 3, 3100 St. Pölten

Termine 2025

jeden 1. Dienstag im Monat von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	07.01.2025	09:00 – 11:00 Uhr
Februar	04.02.2025	09:00 – 11:00 Uhr
März	04.03.2025	09:00 – 11:00 Uhr
April	01.04.2025	09:00 – 11:00 Uhr
Mai	06.05.2025	09:00 – 11:00 Uhr
Juni	03.06.2025	09:00 – 11:00 Uhr
Juli	01.07.2025	09:00 – 11:00 Uhr
August	05.08.2025	09:00 – 11:00 Uhr
September	02.09.2025	09:00 – 11:00 Uhr
Oktober	07.10.2025	09:00 – 11:00 Uhr
November	04.11.2025	09:00 – 11:00 Uhr
Dezember	02.12.2025	09:00 – 11:00 Uhr

Kostenfreie Leistungen des Demenz-Service NÖ:

- Demenz-Info-Points (Sprechstunden): anonyme Beratungen, ohne vorherige Terminvereinbarung, Termine siehe oben
- NÖ Demenz-Hotline unter 0800 700 300 (Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr)
- der Internetseite [www.demenzservicenoe.at](http://www.demenzservicenoe.at)
- Informationsveranstaltungen, siehe Homepage - Veranstaltungskalender



## Heckentag 2025

### Hecken und Lieblingsgehölze ab 1. September bestellen

Vom speziellen Gartenliebbling bis zum fertigen Heckentagspaket hat das Heckentags-Sortiment alles zu bieten. Die Pflanzen können vom 1. September bis Mitte Oktober ganz einfach **im Webshop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)** bestellt werden. Die Abholung der Gehölze erfolgt am 8. November von 9 bis 13 Uhr an einem der zahlreichen Abholstandorte in Niederösterreich. Auf Wunsch werden die bestellten Bäume und Sträucher Anfang bis Mitte November gegen eine Versandgebühr auch direkt nach Hause geliefert.

Kompetente Beratung zu allen Themen rund um die neue Hecke im eigenen Garten bietet die RGV über das Heckentelefon unter +43 680/2340106 oder unter [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at).

#### Alle wichtigen Daten:

Bestellfrist: 1. September – Mitte Oktober 2025  
Abholung: 8.11.2025 von 9 bis 13 Uhr  
Lieferung (alternativ): Anfang bis Mitte November

Kontakt: Heckentelefon +43 680/2340106; [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at)

Weitere Informationen und Bestelloptionen auf der Homepage [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)



Foto: © RGV - A. Schocher

## Neueröffnung

Zu seidig glatter Haut mit einem CO2 neutralen Fußabdruck. Nicht nur mit erneuerbarer Energie sondern einem Diodenlaser, der für jahrelange konstante Ergebnisse sorgt arbeiten wir hier um Euch haarlose Jahre ermöglichen zu können.

Kein rasieren mehr. Keine Stoppeln, keine Hautirritationen. Ergebnisse mit Qualität. Medizinisch geprüftes Unternehmen.

**Wir eröffnen unser Studio am 04.07.2025** im Betriebsgebiet Nord 5, 3388 Markersdorf und freuen uns sehr über Euren Besuch!

Anna-Maria Dotter und Patrik Nutz



## NEUERÖFFNUNG

**-50% Rabatt**  
von 07. Juli - 30. September  
auf alle  
Laserhaarentfernungs-Behandlungen

Betriebsgebiet Nord 5, 3388 Markersdorf  
+43 681 209 088 27  
[www.strahlendschoen-beautystudio.at](http://www.strahlendschoen-beautystudio.at)

## VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

### Juli

10.7.	19 Uhr	Musikverein "die Pielachtaler", Dämmerstapen beim Flusshaus Prinzersdorf
-------	--------	--

### August

1.8.-3.8.	9-17 Uhr	Flohmarkt
2.8.	11 Uhr	UNION Tennisverein Prinzersdorf, Tennisturnier
2.8.	17-2 Uhr	VVP, 55. Sommernachtsfest
3.8.	10-15 Uhr	VVP, 55. Sommernachtsfest (Frühschoppen)
4.8.	9 Uhr	Pensionistenverband, Kaffeepauscherl im Gasthaus Wegl
14.8.-17.8.	9-17 Uhr	Flohmarkt
30.8.-31.8.		FF Prinzersdorf, FF-Heuriger

### September

3.9.	9-12 u. 13-16 Uhr	Community Nurse, Tipps & Tricks für Ihr Smartphone + Internet
5.9.-7.9.	9-17 Uhr	Flohmarkt
7.9.	ab 10.30 Uhr	GH Wegl, Hofheuriger
8.9.	9 Uhr	Pensionistenverband, Kaffeepauscherl im Gasthaus Wegl
13.9.	11 Uhr	Stockschützen, Juxturnier
21.9.	10-17 Uhr	SPÖ Prinzersdorf, Spielplatzfest
26.9.	9 Uhr	Pensionistenverband, Kaffeepauscherl im Gasthaus Kleemann
27.9.	10.30 Uhr	UNION Tennisverein Prinzersdorf, Tennisturnier
28.9.	9.45 Uhr	Pfarre, Erntedankfest

### Oktober

1.10.	ab 8 Uhr	Gemeinde, Seniorenausflug
5.10.-16.11		GH Wegl, Wildwochen
3.10.-5.10.	9-17 Uhr	Flohmarkt
24.10.-26.10.	9-17 Uhr	Flohmarkt
5.10.	14 Uhr	Lebenswertes Prinzersdorf, Sturm und Kastanien
6.10.	9 Uhr	Pensionistenverband, Kaffeepauscherl im Gasthaus Wegl
10.10.	15 Uhr	Pensionistenverband, Stelzenschnapsen in Prinzersdorf
11.10.	14-17 Uhr	VVP, Flohmarkt für Baby- und Kinderartikel
19.10.	9.45 Uhr	Pfarre, Missionssonntag mit Pralinen Verkauf
24.10.	9 Uhr	Pensionistenverband, Kaffeepauscherl im Gasthaus Kleemann
31.10.	9-17 Uhr	Flohmarkt



#### Impressum:

Herausgeber Marktgemeinde Prinzersdorf, Hauptplatz 1, 3385 Prinzersdorf  
 Redaktion: Bürgermeister Rudi Schütz, Romana Wieländer,  
 Druck: Gugler Druck, Verlagspostamt: 3385 Prinzersdorf